



Preisverleihung Rolf-Pecher-Preis 2022 Jannis Valldorf, links Dr. Holger Hoppe (Dr. Pecher AG)

(Foto: Maike Gessner)

Jannis Valldorf, Student an der Bergische Universität gewinnt mit einer Master-Arbeit zum Thema „Abbildung der Versickerung in Niederschlagsabflussmodellen und deren Einfluss auf Überflutungs- und Starkregenkarten“ den Rolf-Pecher-Preis 2022 für herausragende Leistungen bei der Erstellung von Masterarbeiten im Fachgebiet Wasser- und Abwasserwirtschaft. Betreut wurde die Arbeit von Dr. Holger Hoppe (Lehrbeauftragter der BUW) und Prof. Dr. Andreas Schlenkhoff, Lehr- und Forschungsgebiet Wasserwirtschaft und Wasserbau

Rolf-Pecher-Preis:

Zur Ermutigung junger Nachwuchskräfte, an diesen Weg zu glauben, hat die Dr. Pecher AG zu ihrem 65-jährigen Firmenjubiläum im Jahr 2013 einen Preis gestiftet, der seitdem jährlich für herausragende Leistungen bei der Erstellung von Diplom- oder Masterarbeiten im Fachgebiet der Wasser- und Abwasserwirtschaft vergeben wird. In Anerkennung an die großen Verdienste im Bereich der Fort- und Ausbildung von Studenten und berufstätigen Ingenieuren, seinen Beitrag für die Weiterentwicklung der Siedlungswasserwirtschaft in den letzten Jahrzehnten sowie sein Engagement in der deutschen und europäischen Normungsarbeit wurde der Preis nach dem früheren Firmeninhaber und -lenker der Dr. Pecher AG benannt.